



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 41. Sitzung des Bauausschusses und Stadtentwicklung am 15.07.2021 im in der Mensa der OBS, Lönsstraße

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Beigeordneter Herr Dieter Carstens

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Pamela Helmke

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Torsten Burmester	
Ratsherr	Herr Henning Cordes	Vertr.f. Herr M. Meyer
Ratsherr	Herr Eckhard Langanke	
Ratsherr	Herr Michael Meyer	fehlt entschuldigt
Ratsherr	Herr Dominik Oldenburg	
Ratsherr	Herr Hartmut Wallin	

Beratendes Mitglied

Seniorenbeirat Herr Klaus-Dieter Burmester

Verwaltung

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang.	Frau Frau Arps
Bau-Ing.	Herr Daniel Böhmer
Protokollführerin	Frau Kirsten Licher-Hellberg

Gäste

Beigeordnete Frau Dagmar Kühnast

Presse

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

Zuhörer:

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021(liegt nicht vor)
128-2021	5	Vorstellung Entwurfsplanung Jugendtreff im ehem. Gastrobereich

		des Hallenbades
025-2021	6	Widmung und Straßennamenvergabe für das Gewerbegebiet "Lehnsheide"
142-2021	7	Ausweisung von Baumreihen und Alleen als Naturdenkmäler durch den Landkreis Rotenburg (W.) - Stellungnahme der Stadt Visselhövede
143-2021	8	Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Schwitschen – Dohrmanns Horst
147-2021	9	Herstellerfestlegung nass aufgestellte Pumpwerke
	10	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	12	Nächste Sitzung geplant: 09.09.2021 (eventl. früher)
	13	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr D. Carstens eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest. Für Herrn Meyer ist Herr Cordes anwesend.

2. Feststellung der Tagesordnung

Herr D.Carstens stellt fest, dass die Vorlage SV 147-2021 „Herstellerfestlegung nass aufgestellte Pumpwerke“ in den öffentlichen Teil der Sitzung verschoben wird. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Ein Anwohner aus Jeddungen beklagt sich über den schlechten Zustand der Fahrradwege, insbesondere um Jeddungen. Er hätte gerne den Hinweis, wo er seine Klagen loswerden könnte, da es sich hauptsächlich um Landesstraßen handelt, ist hier der Ansprechpartner nicht die Kommune. Der Hinweis wird jedoch aufgenommen.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021(liegt nicht vor)

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021 wird in der nächsten Sitzung genehmigt, da sie nicht rechtzeitig vorlag.

128-2021

5. Vorstellung Entwurfsplanung Jugendtreff im ehem. Gastrobereich des Hallenbades

Herr Böhmer stellt die erste Entwurfsplanung des Architekturbüros Menzel aus Rotenburg

(Wümme) für den Jugendtreff vor. Er benennt die drei Planungsschwerpunkte:

1. Aufenthaltsraum Jugendtreff,
2. Mehrzweckraum,
3. öffentliches WC.

Anhand einer Planskizze wird die Umgestaltung und das Raumprogramm verdeutlicht. Herr Oldenburg macht darauf aufmerksam, dass die SPD Fraktion den Wunsch geäußert hat, den gewünschten Abstellraum im Gebäude für das Vissel-Bad dem Jugendtreff zuzusprechen. Die weiteren Planungen sollen dies berücksichtigen, so Herr Goebel.

Die Kostenschätzungen für die einzelnen Maßnahmen werden ebenfalls vorgestellt. Herr Böhmer erläutert dazu einige Kostenstellen. Die Frage nach der Gestaltung des Außenbereichs kann nicht abschließend beantwortet werden, da es bislang nur Planungen für den Innenbereich gibt.

Die Ausgestaltung des Mehrzweckraums (ehemaliger Gastrobereich) wird ebenfalls vorgestellt. Die Sicht-Durchlässigkeit in diesem Raum soll gemäß den Wünschen des Visselbades erhalten bleiben, um weiterhin Einsicht ins Foyer zu haben. Als Letztes wird die öffentliche barrierefreie WC Anlage vorgestellt.

Diese drei Bereiche werden einzeln betrachtet und abgerechnet, so Herr Goebel. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der öffentl. WC Anlage. Diese sei in dem Bereich die Einzige für die Öffentlichkeit und auch für den Zuwachs von Campern und Wohnmobilisten sehr nützlich. Die bereits vorhandenen Toiletten bleiben im derzeitigen Zustand bestehen. Herr Goebel gibt den Hinweis auf das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt“. Dafür wurde am gestrigen Tag ein Antrag gestellt. Der Außenbereich sowie die WC Anlage kann aus diesem Programm gefördert werden

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) bis c):

Der durch das Architekturbüro M. Menzel vorgestellten Entwurfsplanung für die zukünftige Umnutzung des ehemaligen Gastrobereiches im Hallenbad für

- a) den zukünftiges Jugendtreff,**
- b) einen möglichen Mehrzweckraum im ehem. Speisesaal und**
- c) die öffentliche, barrierefreie WC-Anlage**

zur Planung der weiteren Leistungsphasen wird zugestimmt.

025-2021

6. Widmung und Straßennamenvergabe für das Gewerbegebiet "Lehnsheide"

Frau Arps erläutert die Gründe für den Antrag zur Namensänderung der Straße „Zum scharfen Eck“. Nach kurzer Diskussion stellt Frau Helmke den Antrag, die Straße einfach „Eckstraße“ zu benennen. Dieser Antrag wird mit 3:4:0 Stimmen abgelehnt.

Frau Arps macht noch einmal auf die Vorschläge von Frauennamen für die Straßenbenennung aufmerksam.

Herr Oldenburg beantragt, die Straße „Bertha-von-Suttner Straße“ zu benennen. Dieser Antrag wird mit 4:3:0 Stimmen angenommen.

Der Ausschuss beschließt:

Die Straßen im Gewerbegebiet „Lehnsheide“ erhalten folgende Straßennamen:

- A_ Lehnsheide
- B Martin-Alexander-Straße
- C Bertha-von-Suttner-Straße
- D Ihlenberg
- E u F Annemarie-Renger-Straße
- G Milchstraße

Sie werden mit der Fertigstellung und Abnahme der Straße B dem öffentlichen Verkehr als Ortsstraßen gewidmet.

Ja 4 Nein 3 Enthaltung 0
142-2021

7. Ausweisung von Baumreihen und Alleen als Naturdenkmäler durch den Landkreis Rotenburg (W.) - Stellungnahme der Stadt Visselhövede

Herr D. Carstens fragt in die Runde, ob schützenswerte Alleen vorliegen. Herr Wallin schlägt die Allee in der Ortsdurchfahrt Wehnsen vor (von Neu-Wehnsen bis Stellichte). Diese Allee soll, auch wenn die jetzige Verfahrensliste bereits abgeschlossen ist, mit der städtischen Stellungnahme abgegeben werden.
Der Ausschuss beschließt:

Die Stadt Visselhövede begrüßt die Initiative des Landkreises Rotenburg (Wümme), Baumreihen und Alleen im Kreisgebiet als Naturdenkmäler auszuweisen.

Für künftige Verfahren sollten aus dem Visselhöveder Stadtgebiet die nachfolgenden Alleen berücksichtigt werden:

- *Ortsdurchfahrt Wehnsen*
-
-

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
143-2021

8. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Schwitschen – Dohrmanns Horst

Herr Goebel führt einleitend aus, dass der öffentliche Nachverkehr umstrukturiert wurde und nun Schülerbeförderung und Nahverkehr zusammengelegt worden sind. Zusätzlich müssen Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden. Seit 1 ½ Jahren laufen die Vorbereitungen und die Standortsuche, um die geeigneten Haltestellen zu ermitteln. Dies geschah in Abstimmung mit den Ortsbürgermeistern und Ortsvorstehern in den jeweiligen Ortschaften. Der Grund für die heutige Beschlussfassung beruht auf einem Gespräch mit den Töchtern der Grundstückseigentümerin in Schwitschen, die bei der Errichtung dieser Haltestelle viele Nachteile für das dahinterliegende Grundstück sehen. Die Verwaltung hält diesen Standort trotzdem für sehr gut geeignet und schlägt deshalb die Errichtung auf ausschließlich städtischem Grund vor. Mit dem Ausbau dieser Haltestelle wird eine Aufwertung der Erreichbarkeit für das Schwitscher Haus gesehen.

Herr Wallin merkt an, dass man nach seinem Gefühl die Haltestelle weiter straßenaufwärts auf den vorhandenen Acker verlegen könnte, da die Nutzer hauptsächlich aus dem hinteren

Bereich der Straße kommen. Dagegen spricht, dass es für diesen Bereich der Ortschaft an derselben Straße bereits eine Haltestelle gibt. Außerdem wäre dann der Weg für die Mitfahrer*innen aus dem Bereich der Ostendestraße ein viel Weiterer.

Frau Kühnast äußert sich als Ortsbürgermeisterin zu der Problematik und verliest eine Stellungnahme des Ortsrates. Abschließend wiederholt sie einen Vorschlag, der im Vorfeld bereits von den Anwohnern abgelehnt wurde. Dabei geht es um eine Trennung von der barrierefreien Haltestelle und dem Wetterschutzhaus. Dieses könnte, wenn möglich, an der Einfahrtstraße zum Schwitscher Haus errichtet werden, am rechten Seitenrand.

Herr Burmester schlägt vor, den Fahrradbereich von 3,22 m an der Straße einzusparen und neben das Wartehäuschen zu platzieren. Dann könnte die ganze Anlage weiter nach rechts verschoben werden.

Es kann nicht abschließend die Frage nach der Förderfähigkeit dieser modifizierten Umgestaltung beantwortet werden.

Dem Antrag von Herrn Oldenburg folgend formuliert Herr Goebel folgenden Beschlussvorschlag: Es soll geprüft werden, ob das Wetterschutzhäuschen in den Einmündungsbereich zum Schwitscher Haus verlegt werden kann, ohne die Förderung zu verlieren. Sollte dies nicht der Fall sein, wird die Haltestelle wie geplant und vorgestellt errichtet.

Der Ausschuss beschließt:

~~Die Bushaltestelle Schwitschen – Dohrmanns Horst, soll wie beantragt, barrierefrei an dem Standort Dohrmanns Horst Nr. 6 ausgebaut werden.~~

Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, das Wetterschutzhäuschen in den Einmündungsbereich zum Schwitscher Haus zu verlegen. Sollte dies nicht möglich sein, erfolgt der Ausbau der barrierefreien Bushaltestelle am Standort Dohrmanns Horst Nr. 6 wie geplant.

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0
147-2021

9. Herstellerfestlegung nass aufgestellte Pumpwerke

Herr Böhmer erläutert den Sachverhalt und erklärt, dass das RPA bereits zugestimmt hat. Der Ausschuss beschließt:

Die Verwaltung schlägt vor, wenn andere Gründe nicht dagegensprechen, für zukünftige Beschaffungen von nassaufgestellten Pumpwerken, Produkte der Fa. Xylem zu beschaffen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

10. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)

Herr K.D. Burmester stellt die erneute Anfrage zur Ampelanlage in der Goethestraße – die Ampelphase ist zu kurz für Rollstuhl- und Rollatornutzer. Der Hinweis wurde weitergegeben, so Frau Arps.

11. Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Die Angehörige der Grundstückseigentümerin Dohrmanns Horst Nr. 6 meldet sich zu Wort. Sie fühlt sich in ihrer Ablehnung der Bushaltestelle vor dem Haus Ihrer Mutter unverstanden und wiederholt, dass aus ihrer Sicht nicht ausreichend über die Alternativen nachgedacht wurde. Sie kann nicht nachvollziehen, warum stadtsseitig an diesem Standort festgehalten

wird. Die Argumentation der Verwaltung empfindet sie als nicht richtig. Zur vorgeschlagenen Variante wird sich nicht geäußert. Weitere Zuhörer erklären ihre Ablehnung dieser Maßnahme.

Herr Stegmann bittet darum, dass die Außenanlagen des Jugendtreffs in Zusammenarbeit mit der DAA gestaltet werden. Nach einer Ortsbesichtigung mit der Verwaltung soll ein Weg gefunden werden, um mit den Jugendlichen gemeinsam die Gestaltung zu planen. So kann hier Akzeptanz und Wertschätzung durch die Einbeziehung der Jugendlichen erreicht werden.

Herr Stegmann macht weiter darauf aufmerksam, dass bei der Gestaltung des Mehrzweckraumes die unterschiedlichen Nutzerbedürfnisse unbedingt beachtet werden müssen.

12. Nächste Sitzung geplant: 09.09.2021 (eventl. früher)

zur Kenntnis genommen

13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Die öffentliche Sitzung wird um 18:35 geschlossen. Der nicht öffentliche Teil wird um 18:38 Uhr fortgesetzt.

Dieter Carstens
Vorsitzende/r

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokoll